

Schriftenreihe zum Dienst- und Besoldungsrecht für die Wiener BMHS

AUF EINEN BLICK | NOVEMBER 2022

Das Portal Austria für Lehrpersonen



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

das PortalAustria des Bundesrechenzentrums (BRZ) bietet für alle öffentlich Bediensteten viele wichtige Anwendungen und Informationen auf einer einzigen Plattform. Allerdings sind nicht alle Informationen, vor allem besoldungsrechtlicher Natur, selbsterklärend. Daher bieten wir Ihnen mit dieser Ausgabe unserer Schriftenreihe einen Überblick über die wichtigsten Anwendungen und Informationen im PortalAustria mitsamt Erläuterungen.

Wir können aus Platzgründen nicht auf alle Details eingehen, daher bieten wir Ihnen an dass Sie uns selbstverständlich bei Fragen eine Mail schicken können.

Herzlichst

Ihr FCG BMHS-Team



Barbara Schweighofer-
Maderbacher
b.schweighofer@vbs.ac.at
Tel.: 0676 373 90 20



Daniel
Piller
d.piller@hlw19.at
Tel.: 0676 913 68 08



Andrea
Langwieser
andrea.langwieser@my.goed.at
Tel.: 0664 188 21 41



Sandra
Jansen
s.jansen@hlw19.at
Tel.: 0699 111 302 97

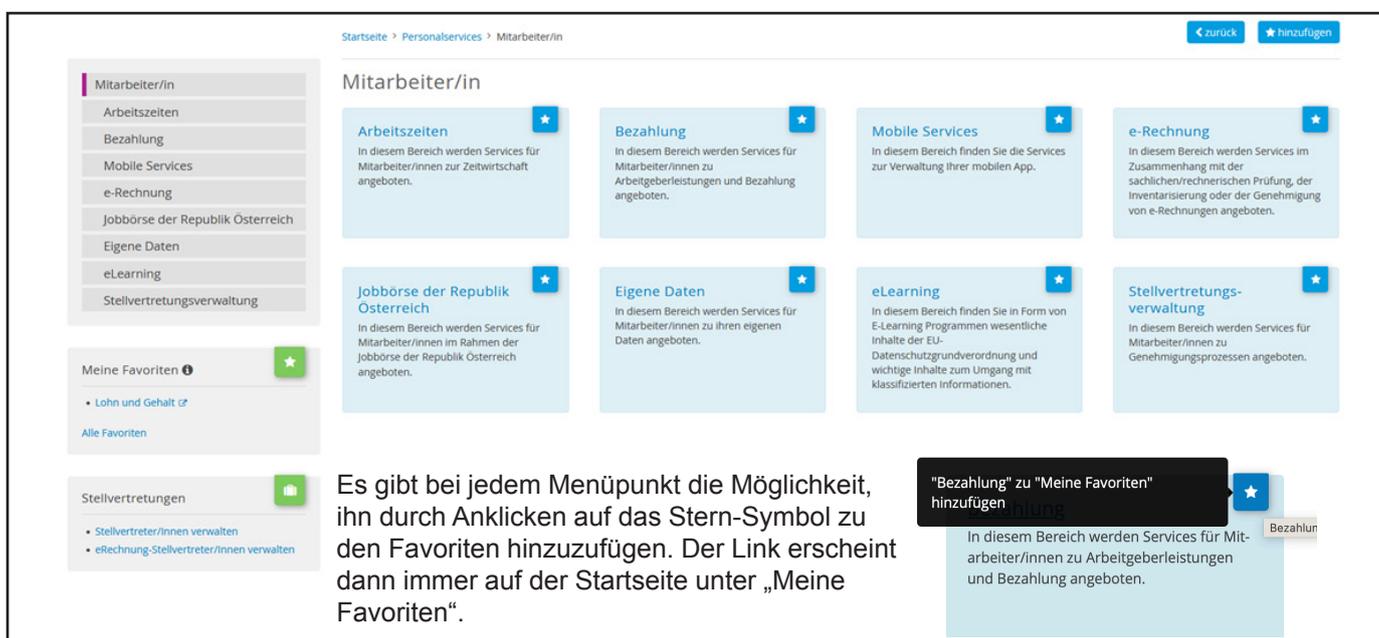


Hartwig
Trummel
trummler@hlw3.at
Tel.: 0664 152 06 04

Allgemeines

Das Portal Austria ist unter der Adresse <http://bildung.portal.at/> erreichbar. Das Einloggen ist mit der Personalnummer und dem Passwort, mit der Bürgerkarte oder mit der Handysignatur möglich. Das Passwort für das Portal Austria erhält man in der jeweiligen Administration der Schule.

Die wichtigsten Anwendungen im Portal Austria findet man dann unter dem Link **Serviceportal Bund**.



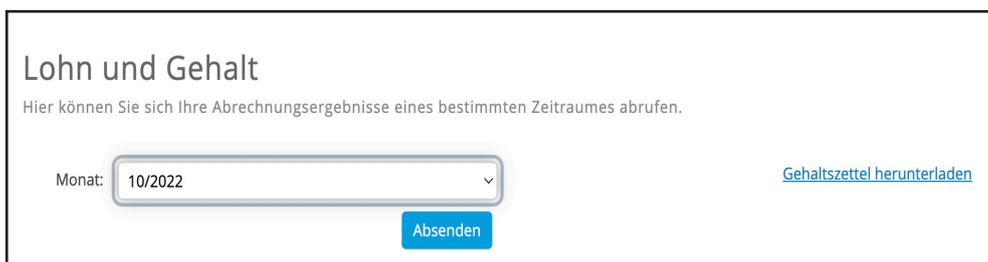
Bezahlung

Im Menü Bezahlung findet man Informationen rund ums Gehalt.

Wichtige Menüpunkte sind:

1. Lohn und Gehalt
2. Nebengebühreuzahlungen MA
3. Reisekostenvergütung und Reisezulage
4. Besoldungsdienstalter Berechnungsprotokoll

1. Lohn und Gehalt



2. Nebengebührensleistungen MA

Informationen über geleistete Mehrdienstleistungen und geleistete Einzelsupplierungen:

Auswahl Zeitraum

Laufendes Jahr

Zeitraum / bis /

Auswahl Kategorie

Werktagsüberstunden Sonn-/Feiertagsüberstunden Mehrdienstleistungen

Bereitschaftsentschädigung Erschwernis/Aufwandsent. Pauschalien

weitere

Zeitraum 01.01.2022 bis 31.12.2022

Periode	LArt	Lohnart-Langtext	Anzahl
202201	2111	Mehrdienstleistungsstd. § 61/2	6,31
202202	2111	Mehrdienstleistungsstd. § 61/2	4,82

Der Mehrdienstleistungs-Faktor beträgt **1,30 %** vom Grundgehalt.

Beispiel: 6,31 Mehrleistungsstd. § 61/2 mal 1,3% vom Grundgehalt laut Gehaltstabelle ergeben bei einem Grundgehalt von 2.908,20 (pd Stufe 1): € 238,56

3. Reisekostenvergütung und Reisezulage

Unter diesem Menüpunkt sind die Reisekostenabrechnungen der letzten 12 Monate zu finden.

Reisespesen	Betrag
0116154672 5412 Puch bei Hallein 27.09.2021 - 27.09.2021	89,10
0116154579 8383 Sankt Martin an der Raab 05.10.2021 - 05.10.2021	64,00
0116154578 3221 Puchenstuben 18.10.2021 - 19.10.2021	170,44
Summe:	323,54 EUR

REISEVERLAUF

Reiseziel	Grund/Ort/Land/Ortsteil	Reiseart-U/Tätigkeit/GKZ
18.10.2021 06:30 - 19.10.2021 14:00	PV-Schulung 3221 Puchenstuben Österreich Gösing an der Mariazelle 32007	Tarif T Konto 5606000

PAUSCHALABRECHNUNG

Tagesgebühr										
Zwölfstel	Drittel	Lnd	St.fr.	RGV AbzSt.	Betrag AbzRGV Anz.	Betrag st.fr.	Hinz. betrag	Erstatt. betrag		
Tarif 1	12 /12	3 /3	AT		26,40	26,40	1	26,40	0,00	26,40
Tarif 1 Teiltag	8 /12	1 /3	AT		17,60	8,80	1	17,60	0,00	8,80
Gesamtbeiträge Verpflegung in EUR							44,00	0,00	35,20	
Gesamtbeiträge Pauschalabrechnung in EUR							44,00	0,00	35,20	

EINZELNACHWEIS

Datum	BNr	Reisespe- senart	Abz. An Lnd VS	Betrag in EUR
18.10.21	001	Hotel	VO	104,60
18.10.21	001	Hotel	F 1 AT VO	3,96-
18.10.21	002	Beförderungszusch	VO	17,30
18.10.21	003	Beförderungszusch	VO	17,30
Erstattungsbetrag Einzelnachweis in EUR				135,24
Werbungskosten Abzug Essen in EUR				3,96

GESAMTBETRÄGE

Gesamtbetrag steuerfrei (incl.n.a.Steuerfreibeträge) in EUR	183,20
Gesamtbetrag nicht ausgeschöpfte Steuerfreibeträge in EUR	12,76
Erstattungsbetrag in EUR	170,44

4. Besoldungsdienstalter Berechnungsprotokoll

In diesem Menüpunkt wird chronologisch aufgelistet, welche Zeiten seit der Besoldungsreform 2015 für das Besoldungsdienstalter herangezogen wurden.

Man sieht das Besoldungsdienstalter auch auf dem Gehaltszettel.

In diesem Fall sind es 31 Jahre, 9 Monate und 4 Tage (31.09.04):

Schema Vertragslehrer IL
Besold.dienstalter: 31.09.04

Das Protokoll der Vordienstzeiten und Dienstzeiten, welche im Hintergrund laufend erhöht werden, sieht zB so aus:

28.02.2015	Bestimmung Anfangstage	8.273,3334	22 Jahre 8 Monate 1 Tage
28.02.2015 01.03.2015	Anfangstage Startdatum	8.273,3334	Durch Erstfeststellung BDA 28_02_2015 01.03.2015
01.03.2015	Wahrst.Grnd. erreicht		
01.03.2015 30.06.2016	Aktivzeitraum	488,0000	01.03.2015-30.06.2016
01.03.2015 30.06.2016	Einstufung IL L1 0 12	488,0000	01.03.2015-30.06.2016
01.07.2016	Ueberlst.Grnd. erreicht		
01.07.2016	Prüfung Sondervorrückung	547,5000	
01.07.2016	Vorrückung	547,5000	18 Monate
01.07.2016 31.12.2016	Aktivzeitraum	184,0000	01.07.2016-31.12.2016
01.07.2016 31.12.2016	Einstufung IL L1 0 13	184,0000	01.07.2016-31.12.2016
01.01.2017	Zielst.Grnd. erreicht		
01.01.2017 30.09.2022	Aktivzeitraum	2.099,0000	01.01.2017-30.09.2022
01.01.2017 31.12.2018	Einstufung IL L1 0 14	730,0000	01.01.2017-31.12.2018
01.01.2019 31.12.2020	Einstufung IL L1 0 15	731,0000	01.01.2019-31.12.2020
01.01.2021 30.09.2022	Einstufung IL L1 0 16	638,0000	01.01.2021-30.09.2022
	Gesamtsumme zum Bewertungsstichtag 01.10.2022*	11.591,8334	31 Jahre 9 Monate 4 Tage

Eigene Daten

Stammdatenauswertung MA

Bei den Stammdaten ist vor allem der **Jubiläumstichtag** interessant:

Eintr. Urlaubsjahr	12.04.1988
Jubiläum Stichtag	02.11.1989
Laut Feststellung	
Eintrittsstichtag:	11.02.1991
Urlaubsstichtag:	12.04.1988
Abfertigungsstichtag:	-
Jubiläumstichtag:	02.11.1989

Für Bedienstete, die sich am 11. Februar 2015 bereits im Dienststand befunden haben, wurde ein Jubiläumstichtag errechnet. Das jeweilige Dienstjubiläum vollenden sie 25 bzw. 40 Jahre nach diesem Datum.

Bedienstete, die nach dem 11. Februar 2015 in das Dienstverhältnis eingetreten sind, erreichen die Dienstjubiläen nach Vollendung eines Besoldungsdienstalters (BDA) von 25 bzw. 40 Jahren.

Stufe 1 nach 25 Jahren: 2 Monatsbezüge

Stufe 2 nach 40 Jahren: 4 Monatsbezüge

Stufe 2 nach 35 Jahren bei Erreichen des Regelpensionsalters: 4 Monatsbezüge

Arbeitszeiten

1. Abwesenheitsübersicht

Abwesenheitsübersicht für den Zeitraum 01.01.2021 bis 31.12.2022

PersNr	Mitarbeitername	Abw. Text	Beginn	Ende	Zeit (von)	Zeit (bis)
		Pflegefreistellung Lehrer	24.02.2021	24.02.2021	07:30	10:30
		Krank	04.06.2021	04.06.2021		
		Krank	24.11.2021	24.11.2021		
		Krank	17.01.2022	17.01.2022		

Mit Hilfe der Abwesenheitsübersicht kann man sämtliche Abwesenheiten für einen gewählten Zeitraum chronologisch auflisten.

2. Zeitkonto (im alten Dienstrecht)

Mit 720 Werteinheiten (WE) hat man ein Freijahr angespart. 60 Werteinheiten entsprechen der Gutschrift für 1 Monat. Die Dauer des Verbrauchs umfasst ein ganzes Schuljahres, mit Ausnahme bei Versetzung in den Ruhestand oder Beendigung des Dienstverhältnisses.

Information

Zeitkonto gem. §61 Abs. 13-18 GehG

Teilgutschrift 2021/22:
Ansparung/Verbrauch:

Teilgutschrift 2021/22:

0,000 Std.(WE)

Teilgutschriften aus Vorjahren:

2009/10 .040 Std.(WE)
2012/13 .690 Std.(WE)
2013/14 .000 Std.(WE)
2015/16 .240 Std.(WE)
2016/17 .790 Std.(WE)
2017/18 .160 Std.(WE)

Gesamtgutschrift Vorjahre: .920 Std.(WE)

Teilgutschrift 2021/22: 0,000 Std.(WE)

Gesamtgutschrift Summe: .920 Std.(WE)

Impressum: WIR BMHS-LehrerInnen – FCG Wien

Barbara Schweighofer-Maderbacher, Daniel Piller; 1080 Wien, Strozzigasse 2